

# Allgemeine Geschäftsbedingungen für Coworking Space Dienstleistungen

Goldcoast Workspace

Gültig ab 1. September 2023

## 1. Allgemeines

- a) Die Leistungen des Goldcoast Workspace, insbesondere Coworking-Dienstleistungen, das Vermieten von Räumen zur Durchführung von Sitzungen oder anderen Veranstaltungen sowie damit im Zusammenhang stehende weitere Leistungen, erfolgen ausschliesslich zu den Konditionen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) in der bei Vertragsschluss jeweils gültigen Fassung. Leistungserbringerin ist Goldcoast Workspace, in Stäfa, nachstehend Anbieter.
- b) Das Angebot richtet sich primär an Privatpersonen, kann aber auch von Unternehmerinnen und Unternehmer genutzt werden. Unternehmer ist jede natürliche oder juristische Person oder rechtsfähige Personengesellschaft, die beim Abschluss des Vertrages in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt. Nachfolgend ist dieser Vertragspartner auch Nutzer oder Kunde.
- c) Mit der Buchung akzeptiert der Kunde die AGB. Einkaufs- und Geschäftsbedingungen des Kunden haben keine Geltung, auch wenn der Anbieter diesen nicht ausdrücklich widerspricht.
- d) Zur Sicherstellung eines geordneten Betriebs können detailliertere Regeln in einer Hausordnung festgelegt werden, welche für alle Nutzer verbindlich ist und analog den AGB angepasst werden kann.

## 2. Unzulässige Nutzung

- a) Die Nutzung des Angebots für ungesetzliche, sittenwidrige oder in diesen AGB oder im Nutzungsvertrag ausgeschlossene Zwecke ist unzulässig. Der Nutzer verpflichtet sich insbesondere, die Dienste nicht in einer Art und Weise zu nutzen, die zur Beschädigung, Zerstörung, Überlastung oder sonstigen Unbenutzbarkeit der bereitgestellten Infrastruktur führen oder Störungen für andere Nutzer verursachen. Der Nutzer unternimmt keine Versuche unberechtigten Zugriffs auf die Infrastruktur durch Hacking oder ähnliche Methoden.

b) Explizit nicht erlaubt ist die Nutzung der Dienste und Infrastruktur für die folgenden Tätigkeiten:

- Nutzung im Zusammenhang mit unlauteren Gewinnspielen, Schneeballsystemen, Kettenbriefen, Spam E-Mail, oder sonstige Art von unerwünschten Nachrichten oder Werbung;
- Diffamierung, Belästigung, Missbrauch, Stalking, Bedrohung oder sonstige Verletzung gesetzlicher Bestimmungen (wie Schutz der Privatsphäre, Persönlichkeitsrecht) von Personen oder Firmen inner- und ausserhalb des Goldcoast Workspace;
- Verbreitung von beleidigenden, sittenwidrigen, pornografischen oder sonstigen ungesetzlichen Materialien oder Daten innerhalb der oder über die bereitgestellte Infrastruktur;
- Bereitstellung oder Verbreitung von Daten, die statische oder bewegte Bilder, Software oder sonstiges Material enthalten, das Gesetzen zum Schutz von geistigem Eigentum (z.B. Markenrecht) unterliegt, es sei denn der Nutzer ist Rechteinhaber oder besitzt die Berechtigung zur Verbreitung;
- Verbreitung von Daten, die Viren, Trojaner, Würmer, Bots oder sonstige Schadsoftware enthalten;
- illegaler Up- und/oder Download von urheberrechtlich geschützten Daten;
- Abhalten oder Behinderung anderer Nutzer vom Zugang und Anwendung der Services und Infrastruktur;
- unrechtmässige Beschaffung von Informationen von anderen Nutzern, insbesondere auch deren E-Mail Adressen, ohne deren Zustimmung.

c) Der Nutzer nimmt zur Kenntnis, dass der Anbieter nicht verpflichtet ist, den Zugang zum Internet durch Firewalls oder andere technische Massnahmen abzusichern, und dass der Nutzer für die Sicherheit seiner Arbeitsgeräte und Daten selber verantwortlich ist.

### **3. Buchungsbedingungen**

a) Die vom Kunden online, telefonisch, schriftlich oder persönlich getätigte Buchung ist für den Kunden verbindlich. Es steht dem Anbieter jedoch frei, Buchungen anzunehmen oder ohne Angabe von Gründen abzulehnen. Der Vertrag kommt erst mit der Bestätigung der Buchung per Mail durch den Anbieter zustande. Bei Offerten, welche vom Anbieter aufgrund von telefonisch, per Mail oder schriftlich eingegangenen Anfragen ausgestellt werden, hat der Kunde seine Buchung per Mail oder schriftlich innerhalb der in der Offerte angegebenen Gültigkeitsdauer abzugeben, worauf der Vertrag mit der per Mail oder schriftlich erfolgenden Bestätigung der Buchung durch den Anbieter zustande kommt.

- b) Je nach Zeitpunkt der Buchungen behält sich der Anbieter vor, das Angebot an Zusatzdienstleistungen zu reduzieren.
- c) Buchungen sind an den Kunden gebunden und nicht übertragbar. Eine Überlassung der vom Kunden gebuchten Leistungen und Räumlichkeiten an Dritte (z.B. Unter- oder Weitervermietung) ist nur mit der vorgängigen schriftlichen Zustimmung des Anbieters zulässig. Die vorliegenden AGB gelten in jedem Fall auch für gegenüber erlaubten Dritten. Der Kunde haftet solidarisch mit dem Dritten für alle Ansprüche des Anbieters gegenüber dem Dritten, insbesondere auch für allfällige Schadenersatzforderungen.
- d) Die Zuweisung der Objekte (Räume, Desks) obliegt dem Anbieter und erfolgt bei Vertragsantritt des Kunden.
- e) Der Umfang der im Miet- bzw. Grundpreis enthaltenen Leistungen ergibt sich – soweit keine anderen schriftlichen Abreden getroffen wurden – aus dem jeweils aktuellen Preis-/Leistungsverzeichnis. Weitere Leistungen werden in der Bestätigung bzw. Rechnung separat mit Kostenangabe ausgewiesen.
- f) Leistungen von Dritten, die im Rahmen der Buchung durch den Kunden beauftragt wurden, werden vom Anbieter lediglich vermittelt. Es gelten die Konditionen und Bedingungen der leistungserbringenden Dritten. Der Anbieter ist hierfür nicht haftbar.
- g) Der Anbieter kann Buchungen jederzeit ändern. Dabei muss der Anbieter den Kunden spätestens 3 Arbeitstage vor dem gebuchten Datum darüber in Kenntnis zu setzen und ihm statt der ursprünglich gebuchten Räumlichkeiten und/oder sonstigen Leistungen gleichwertige alternative Räumlichkeiten bzw. Leistungen anbieten. Lehnt der Kunde die alternativen Räumlichkeiten bzw. Leistungen ab, gilt die Buchung als storniert. In diesem Fall fallen für den Kunden keine Stornierungsgebühren an.

#### **4. Identifikation und Buchungsbestätigung**

- a) Vorbehaltlich anderweitiger Vereinbarungen und soweit gesetzlich zulässig, ist zur Buchung und Nutzung unseres Coworking Spaces eine Identifizierung des Kunden erforderlich.
- b) Nach Abschluss der Buchung wird der Kunde per E-Mail aufgefordert, einen gültigen Ausweis (ID) vorzulegen. Dies kann durch das Zusenden einer Kopie oder eines Fotos des Ausweises erfolgen.

- c) Die Buchung gilt erst als bestätigt und gültig, sobald der Kunde die erforderliche Identifizierung gemäss Abschnitt 4.a erfolgreich abgeschlossen hat und wir die Identität des Kunden überprüft haben.
- d) Wir behalten uns das Recht vor, die Buchung ohne vorherige Identifizierung gemäss dieser Bestimmungen zu stornieren oder abzulehnen.
- e) Der Kunde ist dafür verantwortlich, sicherzustellen, dass der von ihm zur Identifizierung vorgelegte Ausweis gültig und aktuell ist.

## **5. Preis-/Leistungsverzeichnis**

- a) Die im Preis-/Leistungsverzeichnis angegebenen Preise sind – soweit nicht explizit anders angegeben – Nettopreise da das Unternehmen nicht steuerpflichtig ist und beziehen sich nur auf die angegebenen Dienstleistungen. Darüber hinausgehende Servicedienstleistungen sind gesondert zu vergüten. Es gelten hierfür die jeweils gesondert ausgewiesenen Tarife / Preise. Die Kosten können sich aus Nutzungsgebühren im engeren Sinn (einmalig oder wiederkehrend), Servicedienstleistungen (einmalig oder wiederkehrend), einmaligen Kosten und rückzahlbaren Sicherheitsleistungen (Depot) zusammensetzen.
- b) Vorbehältlich einer abweichenden Vereinbarung ist das Nutzungsentgelt sofort, spätestens aber mit Vertragsantritt durch den Kunden fällig. Eine laufende Nutzungsgebühr ist spätestens am dritten Werktag des entsprechenden Monats fällig. Der Nutzer hat die Zahlung per TWINT, Kreditkarte oder per für den Empfänger spesenfreier Überweisung auf das angegebene Konto des Anbieters oder mit einer anderen vom Anbieter explizit akzeptierten Zahlungsmethode zu leisten. Massgeblich für die Rechtzeitigkeit der Zahlung ist der Eingang auf dem Konto des Anbieters.
- c) Nach Ablauf der Zahlungsfrist gerät der Kunde ohne weitere Mahnung in Verzug. Es ist ein Verzugszins von 5% p.a. geschuldet. Ab der 2. Mahnung wird ausserdem eine Mahngebühr von CHF 40.00 pro Mahnung in Rechnung gestellt. Die Geltendmachung weiteren Verzugsschadens, insbesondere Kosten für Betreuung und Inkasso, bleibt vorbehalten.

## **6. Beendigung des Vertragsverhältnisses von Abonnements und anderweitigen Buchungen**

- a) Soweit nicht für spezifische Leistungsangebote besondere Konditionen vorgesehen sind, kann eine Einzelbuchung bis zu 1 Tag vor Buchungsbeginn

und Abonnements können bis zu 2 Wochen vor dem nächsten Abrechnungsmonat storniert werden. Ab dann sind 75% der gebuchten Leistung fällig und vom Kunden sofort zu zahlen.

- b) Das Recht zur vorzeitigen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt für beide Seiten und für alle Fälle unberührt.
- c) Der Anbieter kann das Vertragsverhältnis ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist mit sofortiger Wirkung kündigen, wenn ein Grund zur ausserordentlichen Kündigung vorliegt. Ein solcher liegt vor, wenn der Kunde mit seinen Zahlungsverpflichtungen zweimalig in Verzug gerät oder seine vertraglichen Pflichten in sonstiger Weise schuldhaft verletzt. Ferner, wenn die Grundlage für das Nutzungsverhältnis mit dem Kunden wegfällt (Beendigung des Hauptmietverhältnisses).
- d) Der Kunde kann das Vertragsverhältnis ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist mit sofortiger Wirkung kündigen, wenn ihm die Fortsetzung des Nutzungsverhältnisses nicht zugemutet werden kann.

## 7. Verantwortlichkeiten und Haftung des Anbieters

- a) Der Anbieter gewährleistet die sorgfältige Erbringung der vereinbarten Leistungen und haftet ausschliesslich für Schäden, die der Anbieter absichtlich oder grobfahrlässig verursacht hat. Jede weitere Haftung wird ausdrücklich, soweit gesetzlich zulässig, wegbedungen.  
Störungen und Ausfälle der Infrastruktur, die im Einflussbereich des Anbieters liegen, werden so schnell wie möglich behoben. Der Anbieter ist in Fällen höherer Gewalt von der Leistungspflicht befreit. Als höhere Gewalt gelten alle unvorhersehbaren Ereignisse sowie solche Ereignisse, deren Auswirkungen auf die Vertragserfüllung von keiner Vertragspartei zu vertreten sind.
- b) Der Anbieter haftet nur im Rahmen der üblichen Sorgfalt für das Funktionieren von zur Verfügung gestellter technischer Infrastruktur und Equipment. Für allfällige Schäden, die dem Kunden aus deren Benutzung, etwa infolge eines Mangels, entstehen, ist die Haftung des Anbieters ausgeschlossen.
- c) Der Anbieter übernimmt keine Haftung für Schäden, die aus der Verwendung seiner Datenübermittlungssysteme, wie Internetzugang, WLAN etc. entstehen.
- d) Der Anbieter übernimmt keine Verantwortung oder Obhutspflichten für eingebrachte Gegenstände (wie Desktop-Computer, Notebooks, Bildschirme,

persönliche Gegenstände, Dokumente etc.) des Kunden, seiner Gäste und Veranstaltungsteilnehmer und schliesst jegliche Haftung für solche Gegenstände, insbesondere bei Diebstahl oder Beschädigung, aus. Jeder Nutzer ist für die Sicherheit seiner persönlichen Gegenstände selbst verantwortlich. Diebstahl im Goldcoast Workspace wird in jedem Fall zur Anzeige gebracht. Es besteht kein Versicherungsschutz für persönliche Gegenstände der Nutzer. Hierfür wird der Abschluss einer geeigneten persönlichen Versicherung empfohlen.

- e) Der Anbieter ist nicht verpflichtet, den Konsum von Dienstleistungen zu überwachen. Steigen die Benutzungsgebühren von Kunden übermässig an, so ist der Anbieter berechtigt, aber nicht verpflichtet, den Kunden darüber zu informieren.
- f) In allen Fällen, in denen der Anbieter im geschäftlichen Verkehr aufgrund vertraglicher oder gesetzlicher Anspruchsgrundlagen zum Schadens- oder Aufwendungsersatz verpflichtet ist, haftet der Anbieter nur, soweit ihm Vorsatz, grobe Fahrlässigkeit, oder eine Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit zur Last fällt. Hiervon unberührt bleibt die Haftung für die schuldhaftige Verletzung wesentlicher Vertragspflichten und Garantien. Die Haftung ist jedoch insofern auf den vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden beschränkt. Die Haftung für Folgeschäden, insbesondere auf entgangenen Gewinn oder Ersatz von Schäden Dritter, wird ausgeschlossen, es sei denn, dem Anbieter fällt Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last.
- g) Der Anbieter übernimmt keine Haftung für die Verletzung von Schutzrechten Dritter in Bezug auf Arbeiten der Nutzer sowie die Übermittlung von Daten und Datenträgern durch den Nutzer. Der Nutzer ist dafür verantwortlich, dass alle wettbewerbsrechtlichen, urheberrechtlichen, markenrechtlichen, datenrechtlichen oder sonstige Rechtsverstösse im Rahmen der Vertragsbeziehung zum Anbieter unterbleiben. Sofern der Anbieter von derartigen Rechtsverstössen Kenntnis erhält, wird das Vertragsverhältnis unverzüglich gekündigt. Im Falle eines Rechtsverstosses hält der Nutzer den Anbieter von jeglichen Ansprüchen Dritter frei. Der Nutzer ersetzt dem Anbieter die Kosten der Rechtsverfolgung in der Höhe der gesetzlichen Anwaltsgebühren für den Fall, dass der Anbieter von Dritten infolge einer Rechtsverletzung in Anspruch genommen wird.

## **8. Verantwortlichkeiten und Haftung des Kunden**

- a) Der Kunde sichert zu, die auf ihn anwendbaren Rechtsvorschriften und regulatorischen Vorgaben zu kennen und jederzeit einzuhalten und allenfalls die für seine Tätigkeit erforderlichen Bewilligungen auf eigene Kosten

rechtzeitig einzuholen. Der Kunde verpflichtet sich insbesondere, die gesetzlichen Bestimmungen zum unlauteren Wettbewerb, zu Bank- und Finanzgeschäften sowie zu Lotterien und Glücksspielen zu beachten. Der Kunde ist verpflichtet, den Anbieter für allfällige Ansprüche Dritter infolge einer widerrechtlichen Nutzung der Räumlichkeiten oder des technischen Equipments, insbesondere auch der Kommunikationstechnologie (Internetzugang, WLAN etc.), inklusive allfälliger Rechtskosten schadlos zu halten.

- b) Der Kunde haftet im Übrigen für alle von ihm, von seinen Mitarbeitenden, Hilfspersonen (z.B. externe Caterer), Gästen oder Veranstaltungsteilnehmern, z.B. durch Überschreiten der vereinbarten maximalen Teilnehmerzahl, verursachten Schäden oder übermässigen Verunreinigungen der Räumlichkeiten und der beweglichen und unbeweglichen Infrastruktur des Anbieters sowie für Diebstahl von Materialien und Mobiliar des Anbieters. Der Anbieter kann die Kosten für Reparaturen, Ersatzbeschaffungen und Reinigung dem Kunden in Rechnung stellen.
- c) Der Kunde ist selber dafür verantwortlich, sein Eigentum, das er in den Coworking Space bringt, und sein Haftungsrisiko gegenüber seinen Mitarbeitern und Dritten zu versichern.
- d) Können die Räumlichkeiten aus Gründen, die im Verantwortungsbereich des Kunden liegen, vorübergehend nicht benutzt werden, haftet der Kunde gegenüber dem Anbieter für die entgangenen Umsätze und für weitere Folgekosten.
- e) Alle mitgebrachten Gegenstände sind vom Kunden nach Ende der vereinbarten Nutzung unverzüglich zu entfernen. Andernfalls kann der Anbieter weitere Nutzungsgebühren in Rechnung stellen.
- f) Dem Anbieter steht neben dem Retentionsrecht gemäss Art. 268 OR das Recht zu, vom Nutzer mitgebrachte Gegenstände so lange zurückzubehalten, bis der Nutzer seinen Verpflichtungen nachgekommen ist.

## 9. Schlussbestimmungen

- a) Zwischen Anbieter und Kunde gelten ausschliesslich diese AGB in der jeweils aktuellen Fassung.

- b) Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam sein oder die Wirksamkeit durch einen später eintretenden Umstand verlieren, bleibt die Wirksamkeit der AGB im Übrigen unberührt.
- c) Auf das Vertragsverhältnis ist schweizerisches Recht anwendbar. Ausschliesslicher Gerichtsstand ist Zürich.

## **Spezifische Bedingungen für Coworking Arbeitsplätze**

### **Leistungsbeschreibung Coworking**

Gegenstand ist das Bereitstellen von Arbeitsplätzen in einer Büroumgebung einschliesslich Internetnutzung. Die Büroarbeitsplätze sind ausgestattet mit: Tisch, Stuhl, Strom, WLAN, zum Teil mit Monitor, Headset, Tastatur.

Der Nutzer hat zur Kenntnis genommen, dass sich es sich beim regulären Coworking-Angebot um ein Grossraumbüro handelt, welches nicht separat verschliessbar ist. Für besonders ressourcenintensive Nutzungsarten (z.B. Betrieb von Servern, über übliche Arbeitsgeräte hinausgehende netzbetriebene Geräte, Arbeiten oder Geräte mit besonderen Lärm- oder anderen Emissionen) ist im Voraus eine spezifische Einwilligung einzuholen.

Je nach gewähltem Leistungsumfang ist die Nutzungsmöglichkeit bestimmter Leistungen auf eine bestimmte Art der Nutzung und/oder bestimmte Zeit beschränkt. Die angebotenen Leistungen und Preise sind unter [www.goldcoast-workspace.ch](http://www.goldcoast-workspace.ch) einsehbar und können unter Berücksichtigung der angebotsbezogenen Kündigungsfristen jederzeit angepasst werden.

Die Arbeitsplätze dürfen durch den Nutzer nur für den im Vertrag bezeichneten Betrieb und den angegebenen Zweck benutzt werden. Ein Verstoss gegen diese Bestimmung berechtigt den Anbieter zur fristlosen Kündigung.